

Design Hotels AG veröffentlicht Jahresergebnis 2013

- **Umsatz steigt um 9 Prozent auf 13,752 Mio. Euro**
- **EBITDA steigt um 366 Prozent auf 1,434 Mio. Euro**

Berlin, 14. März 2014 – Die Design Hotels AG (m:access, München: LBA; ISIN: DE0005141006) veröffentlicht heute die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2013. Der Gesamtumsatz ist um rd. 9 Prozent gestiegen und liegt damit nur leicht unter den zum Jahresanfang 2013 geäußerten Erwartungen. Der operative Gewinn liegt mit einer Steigerung um 366 % gegenüber dem letzten Jahr deutlich über den Annahmen.

Die wichtigsten Kennzahlen im Konzern:

Der **Gesamtumsatz** stieg im Geschäftsjahr 2013 um rd. 9 Prozent auf 13,752 (12,629) Mio. Euro.

Der Umsatz aus **Lizenzgebühren** für die Mitgliedschaft bei Design Hotels erhöhte sich um 4 Prozent auf 3,245 (3,118) Mio. Euro. Der Anteil am Konzernumsatz belief sich auf 24 Prozent und ging damit gegenüber dem Vorjahr (25) etwas zurück. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2013 waren 268 (249) Mitgliedshotels mit 20.372 (18.949) Zimmern, verteilt auf 170 Destinationen und 54 Länder im Design Hotels Portfolio.

Die vereinnahmten **Transaktionsgebühren** beliefen sich im Gesamtjahr auf 6,465 (5,675) Mio. Euro und lagen somit 14 Prozent über dem Vorjahreswert. Dies entspricht einem Anteil am Gesamtumsatz von 47 (45) Prozent.

Die **Marketing- und Beratungsdienstleistungen** konnten in 2013 mit 5 Prozent ebenfalls ein leichtes Wachstum vorweisen. Der Umsatz hier konnte auf 4,042 (3,836) Mio. Euro erhöht werden. Das entspricht einem Anteil von 29 (30) Prozent am Konzernumsatz.

Die **Rohertragsmarge** lag mit 69 (65) Prozent über Vorjahresniveau. Das **Rohergebnis** konnte um 16 Prozent auf 9,486 (8,161) Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Der überproportionale Anstieg gegenüber dem Umsatzwachstum ist auf den gestiegenen Anteil der Kommissionsumsätze am Gesamtumsatz zurückzuführen. Diese weisen höhere Gewinnmargen auf als die anderen Einnahmequellen.

Aufgrund des allgemein gestiegenen Geschäftsvolumens wurde die Zahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter von 78 auf 83 erhöht. Der **Personalaufwand** stieg dadurch von 4,948 auf 5,426 Mio. Euro. Der **Umsatz je Mitarbeiter** konnte von 0,161 auf 0,166 Mio. Euro erhöht werden. Die gestiegene Anzahl der Mitgliedshotels und die intensive Beratung und Betreuung der Mitgliedshotels begründen den Ausbau der Mitarbeiterzahl.

Vertriebsaufwendungen beliefen sich im Geschäftsjahr auf 1,369 (1,088) Mio. Euro. Sie stehen in direktem Zusammenhang mit der Umsatzentwicklung und blieben mit 10 (9) Prozent auf Vorjahresniveau.

Die **Verwaltungsaufwendungen** sind mit 1,220 (1,170) Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen.

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** (EBITDA) erreichte in 2013 1,434 Mio. (308.000) Euro, was einem Anstieg von 366 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Nachdem die Gesellschaft im vergangenen Jahr Einbußen aufgrund von unvorhersehbaren Forderungsausfällen verbuchen musste, konnte das Ergebnis in diesem Jahr wieder nachdrücklich gesteigert werden.

Die **EBITDA-Marge** betrug 10 (2) Prozent.

Das **Ergebnis vor Steuern und Zinsen** (EBIT) lag im Geschäftsjahr bei 1,182 Mio. (10.000) Euro. Das **Ergebnis vor Steuern** (EBT) für das Jahr 2013 beträgt 1,198 Mio. (49.000) Euro.

Nachdem im Jahr 2012 die aktiven latenten Steuern auf steuerliche Verlustvorträge aufwandswirksam ausgebucht werden mussten, was zu einem Konzernjahresfehlbetrag von 1,252 Mio. Euro führte, konnte in diesem Jahr ein **Konzernjahresüberschuss** von 834.000 Euro erzielt werden.

Zum 31. Dezember 2013 verfügte das Unternehmen über **liquide Mittel** in Form von Bargeld und kurzfristig verfügbaren Einlagen in Höhe von 4,407 Mio. Euro gegenüber 4,002 Mio. Euro zum Bilanzstichtag des Vorjahres. Das **Eigenkapital** erhöhte sich von 4,293 Mio. auf 5,118 Mio. Euro, die Eigenkapitalquote beträgt 66 (59) Prozent.

Weiterführende Erläuterungen:

Die internationale Hotellerie konnte auch in 2013 wieder wachsen. Sowohl Auslastungs- als auch Durchschnittsraten sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und Design Hotels konnte einmal mehr von diesen Entwicklungen profitieren. Gegenüber der durchschnittlichen Marktentwicklung konnte das Unternehmen sogar überproportional wachsen.

CEO Claus Sendlinger kommentierte: „Wir sind mit der Unternehmensentwicklung und den entsprechenden Kennzahlen im Jahr 2013 überaus zufrieden. Wir konnten den Umsatz in allen Geschäftsfeldern steigern, auch wenn das Wachstum insgesamt leicht unter unseren Erwartungen geblieben ist. Durch die überdurchschnittlich gute Entwicklung von margenstarken Umsatzquellen sowie Kosteneinsparungen ist es uns in diesem Jahr gelungen, das operative Ergebnis deutlich zu verbessern. Auch für das Jahr 2014 rechnen wir mit einer Umsatzsteigerung sowie einer Verbesserung des Betriebsergebnisses.“

Unternehmenskalender:

22. Juli 2014 – Investorenpräsentation bei der m:access Konferenz in München

(TBC), 2014 – 16. Ordentliche Hauptversammlung in Berlin

1. August 2014 – Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2014

Konzernüberblick

Nach HGB

Gewinn- und Verlustrechnung

(alle Angaben in Tausend Euro)

	Gesamt per 31. Dezember	
	2013	2012
Umsatz		
Jährliche Mitgliedsgebühren	3.245	3.118
Kommissionen	6.465	5.675
Marketing Products/Consulting	4.042	3.836
Umsatz, gesamt	13.752	12.629
Umsatzkosten	4.266	4.468
Bruttoergebnis vom Umsatz	9.486	8.161
Personalaufwand	5.426	4.948
Vertriebsaufwendungen	1.369	1.088
Verwaltungsaufwendungen	1.220	1.170
Betriebskosten, gesamt	8.016	7.206
Sonstige betriebliche Erträge	328	170
Sonstige betriebliche Aufwendungen	365	817
EBITDA	1.434	308
EBIT	1.182	10
EBT	1.198	49
Ergebnis nach Steuern	834	-1.252
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl	83	78
Umsatz pro Mitarbeiter	166	161



Konzern-Kapitalflussrechnung

(alle Angaben in Tausend Euro)

	Gesamt zum 31. Dezember	
	2013	2012
EBITDA aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.434	308
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-503	-349
Saldo Verbindlichkeiten vs. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-526	503
Veränderung Wertpapiervermögens	0	0
Änderung der liquiden Mittel	405	462
Liquide Mittel am Periodenbeginn	4.002	3.540
Liquide Mittel am Periodenende	4.407	4.002
Bürgschaften	52	55
Verfügbare liquide Mittel	4.355	3.947

Konzernbilanz



	31.12.2013		31.12.2012	
Aktiva	EUR	EUR	EUR	EUR
Langfristige Vermögenswerte				
Anlagevermögen		866.025		614.344
Kurzfristige Vermögenswerte				
Vorräte	216.937		113.436	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.821.570		2.107.928	
Sonstige Vermögenswerte	424.445		429.171	
Flüssige Mittel und Wertpapiere	<u>4.407.254</u>	6.870.207	<u>4.001.505</u>	6.652.040
Summe Aktiva		7.736.232		7.266.384
Passiva				
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	8.972.072		8.972.072	
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.743.103		-1.734.324	
Bilanzverlust	<u>-2.110.868</u>	5.118.102	<u>-2.944.966</u>	4.292.782
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Rückstellungen	1.215.297		1.054.595	
Erhaltene Anzahlungen	448.777		543.798	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	199.314		622.600	
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>756.743</u>	2.618.130	<u>752.609</u>	2.973.602
Summe Passiva		7.736.232		7.266.384



Veränderung des Eigenkapitals

(alle Angaben in Tausend Euro)

	Gezeichnetes Kapital	Ergebnisvortrag	Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen, Gewinne und Verluste	Gesamt
Stand am 1.1.2012	8.972	-1.693	-1.726	5.553
Konzern-Jahresfehlbetrag		-1.252		-1.252
Übriges Konzernergebnis			-8	-8
Gesamtergebnis		-1.252	-8	-1.260
Stand am 31.12.2012	8.972	-2.945	-1.734	4.293
Stand am 1.1.2013	8.972	-2.945	-1.734	4.293
Konzern-Jahresüberschuss		834		834
Übriges Konzernergebnis			-9	-9
Gesamtergebnis		834	-9	825
Stand am 31.12.2013	8.972	-2.111	-1.734	5.118

Kontakt:

Design Hotels AG
Sascha Wolff (Chief Financial Officer)
Stralauer Allee 2c
10245 Berlin
Tel. +49 (0)30 88 494 00 14
Fax +49 (0)30 25 933 01 7
ir@designhotels.com

Über Design Hotels™

Design Hotels™ vermarktet eine handverlesene Kollektion von mehr als 260 Inhaber geführten Hotels weltweit. Diesen Häusern bietet Design Hotels eine internationale Plattform sowie umfangreiche Dienstleistungen: Konzeption, Positionierung, Vermarktung, Vertrieb und Maßnahmen zur Umsatzoptimierung. Als Teil eines weltweiten kreativen Netzwerks sorgt Design Hotels außerdem kontinuierlich für Innovation und Austausch – zwischen seinen Mitgliedern, Gästen und Visionären aus anderen Branchen. Kein Hotel bei Design Hotels gleicht dem anderen. Jedes besticht durch seinen Charakter, seine Geschichte und die Art und Weise, wie es sich in seine Umgebung einfügt. Alle Häuser verbindet ihre Einzigartigkeit. Sie sind geprägt von den Persönlichkeiten ihrer Macher: Von Hoteliers, Architekten, Designern und Kreativen, deren Leidenschaft aus guten Ideen unvergleichliche Erlebnisse macht.

www.designhotels.com, ISIN : DE0005141006, m:access Börse München (Freiverkehr)